

## Wirtschaftsplan 2013 der Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH

### a) Erfolgsplan 2013 - Seite 1/2

I. Aufwendungen (netto)	Ergebnis 2010	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013	Gesamt
<b>A. Personalaufwand</b>	<b>0</b>	<b>110.161</b>	<b>340.000</b>	<b>370.000</b>	<b>820.161</b>
Löhne und Gehälter		89.724	261.540	284.900	636.164
Sozialabgaben, Altersversorgung etc.		20.438	78.460	85.100	183.998
<b>B. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>126.318</b>	<b>357.547</b>	<b>445.696</b>	<b>1.137.988</b>	<b>2.067.549</b>
1 Betriebs- und Geschäftsausstattung					0
2 Raumkosten	1.609	15.068	36.151	36.591	89.419
3 Betriebskosten Geschäftsstelle	759	7.236	27.462	22.400	57.857
4 Versicherungen		764	2.000	2.000	4.764
5 Rechts- und Beratungskosten	4.790	8.886	1.000	2.000	16.677
6 Jahresabschluß- und Prüfungskosten	3.200	5.033	4.620	6.000	18.853
7 Gebühren, Beiträge, Gerichtskosten		367		214	581
8 Reparaturen und Instandhaltungen		833	1.733	1.733	4.298
9 sonstige Betriebskosten	1.234	139		100	1.473
10 periodenfremde Aufwendungen					0
11 Leistungen Fördergesellschaft	108.900	217.800	217.800	217.800	762.300
12 Fremdleistungen	5.700	19.876	6.000	30.000	61.576
13 Fuhrpark (laufende Kosten)				2.500	2.500
14 Körperschaftssteuer			61.000	61.000	122.000
15 Werbe - und Reisekosten	126	1.563	6.730		8.419
16 Werbung, Öffentlichkeitsarbeit		16.507	75.200	303.650	395.357
17 Temporäre Bauten		53.779	6.000	170.500	230.279
18 Kunst				20.000	20.000
19 Busshuttle					0
20 Pflege					0
21 Gärtnerische Ausstellungen		9.696		185.000	194.696
22 Veranstaltungen				11.000	11.000
23 Grünes Klassenzimmer				20.000	20.000
24 Bewachung, Kasse				33.000	33.000
25 Ver- und Entsorgung laufender Betrieb				12.500	12.500
26 Rückbau					0
<b>C. Abschreibungen</b>	<b>363</b>	<b>5.601</b>	<b>3.600</b>	<b>8.000</b>	<b>17.564</b>
Abschreibungen	363	4.372	2.700	7.000	14.435
Sofortabschreibung GWG		1.229	900	1.000	3.129
<b>D. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>79</b>	<b>4.729</b>	<b>12.000</b>	<b>31.433</b>	<b>48.241</b>
Zinsen		3.576	12.000	29.433	45.009
Nebenkosten des Geldverkehrs	79	1.153		2.000	3.232
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>126.760</b>	<b>478.038</b>	<b>801.296</b>	<b>1.547.421</b>	<b>2.953.515</b>

## Wirtschaftsplan 2013 der Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH

### a) Erfolgsplan 2013 - Seite 2/2

II. Erträge	Ergebnis 2010	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013	Gesamt
<b>A. Betriebliche Erträge</b>	0	826	0	215.200	216.026
Erlöse, Dauerkarten				215.200	215.200
Erlöse, Eintritt					0
Erlöse, Parken					0
Mieten, Pachten, Konzessionen					0
Sponsoring					0
sonstige betriebliche Erträge		0			0
außerordentliche Erträge					0
Erlöse aus Anlagenverkäufen		826			826
<b>B. Andere Erträge</b>	0	0	0	0	0
Zinsen					0
Festgeldanlagen					0
Erhöhung der gärtnerischen Qualität					0
Zuschuss der Stadt, Veranstaltungen					0
Zuschuss LLH, Grünes Klassenzimmer					0
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	0	826	0	215.200	216.026
<b>C. Jahresfehlbetrag</b>	<b>-126.760</b>	<b>-477.212</b>	<b>-801.296</b>	<b>-1.332.221</b>	<b>2.737.489</b>

## Wirtschaftsplan 2013 der Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH

### b) Investitionsplan 2013

<b>I. Investitionshaushalt (brutto)</b>	<b>Ergebnis 2010</b>	<b>Ergebnis 2011</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Gesamt</b>
<b>Kto. Bauabschnitte</b>	<b>34.500</b>	<b>535.032</b>	<b>5.178.451</b>	<b>5.178.002</b>	<b>10.925.985</b>
770 FA-Plankosten/Baunebenkosten	34.500	397.618	483.513	437.337	1.352.968
771 FA-BA 1.1 Wissenschaftsachse			753.011	321.392	1.074.403
772 FA-BA 1.2 Neuer Teich u. Kleiner Teich			121.380	254.422	375.802
773 FA-BA 1.3 Park Wieseckau			860.146	1.081.920	1.942.066
774 FA-BA 1.4 Spiel- u. Sportpark			237.300	858.709	1.096.009
775 FA-BA 1.5 Parkfoyers			553.683	97.709	651.392
776 FA-BA 1.6 Schwanenteich			790.162	367.788	1.157.950
777 FA-BA 1.7 Parkplätze			214.865	229.781	444.646
778 FA-BA 1.8 Bruchwäldchen/Auwäldchen				118.698	118.698
780 HB-BA 2 Plankosten/Baunebenkosten		96.557	69.435		165.992
781 HB-BA 2.1 Brücken			235.109		235.109
782 HB-BA 2.2 Gebäude			271.898		271.898
790 SO-BA 3 Plankosten/Baunebenkosten		40.857	70.821	15.849	127.528
791 SO-BA 3.1 Durchführung					0
792 SO-BA 3.2 Elektro			238.000		238.000
793 SO-BA 3.3 Tiefbauliche Erschließung			246.627	105.697	352.324
794 SO-BA 3.4 Sonstiges/nicht verortet			32.500	15.000	47.500
795 SO-BA 3.5 Rückbau					0
796 SO-BA Ausgleichsmaßnahmen					0
Anteil Schwanenteich - Baukosten				320.000	320.000
Anteil Schwanenteich - Baunebenkosten				80.000	80.000
Anteil Vereinsheim - Baukosten				202.300	202.300
Anteil Vereinsheim - Baunebenkosten				71.400	71.400
Kostensteigerung / Unvorhergesehenes				600.000	600.000
<b>Summe Investitionshaushalt</b>	<b>34.500</b>	<b>535.032</b>	<b>5.178.451</b>	<b>5.178.002</b>	<b>10.925.985</b>

<b>II. Durchführungshaushalt (netto)</b>	<b>Ergebnis 2010</b>	<b>Ergebnis 2011</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Gesamt</b>
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.597	17.556			19.153
Software und EDV		12.037	2.800	972	15.809
Fuhrpark	3.676				3.676
Büroeinrichtung / Wirtschaftsgüter		6.867	6.200	5.580	18.647
<b>Summe Durchführungshaushalt</b>	<b>5.273</b>	<b>36.460</b>	<b>9.000</b>	<b>6.552</b>	<b>57.285</b>

## Wirtschaftsplan 2013 der Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH

### c) Finanzplan 2013

Deckungsmittel - Mittelherkunft	Ergebnis 2010	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013	Gesamt
<b>1. Zuschüsse</b>	<b>220.000</b>	<b>354.704</b>	<b>4.825.296</b>	<b>5.314.000</b>	<b>10.714.000</b>
Investitionszuschüsse					
Zuschüsse von der Stadt	220.000	354.704	4.825.296	5.314.000	10.714.000
Zuschüsse vom Land					
<b>2. Kredite</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Kredite von Dritten	0	0	0	0	
Kredite von der Stadt	0	0	0	0	
<b>Deckungsmittel insgesamt</b>	<b>220.000</b>	<b>354.704</b>	<b>4.825.296</b>	<b>5.314.000</b>	<b>10.714.000</b>

Ausgaben - Mittelverwendung	Ergebnis 2010	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013	Gesamt
<b>1. Investitionen Investitionshaushalt</b>	<b>34.500</b>	<b>535.032</b>	<b>5.178.451</b>	<b>5.178.002</b>	<b>10.925.985</b>
Baukosten	0	0	4.554.682	3.973.416	8.528.097
Baunebenkosten	34.500	535.032	623.769	604.587	1.797.888
Kostensteigerung, Unvorhergesehenes				600.000	600.000

<b>2. Investitionen Durchführungshaushalt</b>	<b>5.273</b>	<b>36.460</b>	<b>9.000</b>	<b>6.552</b>	<b>57.285</b>
---	--------------	---------------	--------------	--------------	---------------

## Wirtschaftsplan 2013 der Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH

### d) Stellenplan 2013

Beschreibung Stelle	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
<b>Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH</b>				
1. Geschäftsführer		1	1	1
2. Öffentlichkeitsarbeit, PR		1	1	1
3. Durchführungsplanung		1	1	1
4. Buchhaltung / Sekretariat		1	1	1
5. Sekretariat			1	1
6. Auszubildende Veranstaltungskauffrau		1	1	1
7. Veranstaltungsmanagement			1	1
8. Bauleitung			1	1
9. N.N				1
10. N.N				1
11. N.N				1
<b>insgesamt</b>		<b>5</b>	<b>8</b>	<b>11</b>
<b>Fördergesellschaft Landesgartenschauen Hessen und Thüringen mbH</b>				
12. Geschäftsführer (Fördergesellschaft)		1	1	1
13. Technische Leitung (Fördergesellschaft)		1	1	1
14. Referentin Grüne Belange (Fördergesellschaft)			1	1
<b>insgesamt</b>		<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>



Gießen 2014  
5. Hessische  
**LANDES  
GARTEN  
SCHAU**  
26. April – 05. Oktober

## **Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2013**

### **a) Erfolgsplan**

#### **I. Aufwendungen**

##### **Personalaufwand**

Neben den bereits eingestellten Mitarbeitern ist für das Jahr 2013 die Einstellung drei weiterer Mitarbeiter geplant.

##### **Leistungen Fördergesellschaft**

Es wurde ein Personalgestellungsvertrag zwischen der Fördergesellschaft Landesgartenschauen Hessen und Thüringen mbH und der Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH geschlossen. Dieser hat eine Laufzeit vom 01.07.2010 bis zum 31.12.2014.

##### **Raumkosten**

Hier wurde die Miete nebst Nebenkosten, die Reinigung sowie die Kosten für Reinigungsmittel, Handtücher u. a. geplant.

##### **Betriebskosten Geschäftsstelle**

Hierunter fallen z. B. die Repräsentationskosten, Telefon, Internet, Bürobedarf, Zeitschriften/Bücher, Aus- u. Weiterbildung, Werkzeuge/Kleingeräte.

##### **Fuhrpark**

Seit dem 01.08.2012 ist die LGS GmbH in Besitz zweier Fahrzeuge (Sponsorleistung). Die dargestellten Kosten beziehen sich auf die reinen Verbrauchskosten (Diesel, Öl).

##### **Versicherung**

Derzeit ist eine Betriebshaftpflichtversicherung und eine D&O Versicherung abgeschlossen.

##### **Rechts- und Beratungskosten**

Kosten für die evtl. Inanspruchnahme eines Rechtsanwaltes z. B. bei Vertragsgestaltung.

### **Jahresabschluss- und Prüfungskosten**

Hierunter fällt die Vorbereitung und die Erstellung des Jahresabschlusses durch das Steuerbüro sowie die Prüfung und das Testieren des Abschlusses durch den Wirtschaftsprüfer. Des Weiteren die Kosten für die Veröffentlichung.

### **Gebühren Beiträge Gerichtskosten**

Hier fällt derzeit der Beitrag für die Industrie und Handelskammer an.

### **Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen**

Für evtl. anfallende Dienstleistungen bezüglich der Anmietung der Mietflächen.

### **Fremdleistungen**

Die Dienstleistung (Amt IT – Stadt Gießen) bezüglich des EDV-Systems und die Inanspruchnahme des Steuerbüros für den monatlichen Abschluss.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

Folgende Kosten fallen hierunter: Werbekosten (Printmedien: Flyer, Plakate), Anzeigen und Werbung, Ausstellungen/Messe/Promotion, Rundfunk/Fernsehen, Werbeartikel, Werbeflächen, Internet und Onlinevermarktung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und der Vertrieb z. B. Busreisegeschäft.

### **Temporäre Bauten**

Hierunter fallen die Kosten für den Baucontainer, Baustellenabsperren, Leitsysteme sowie die Erschließung (Strom) der Kassenstandorte und weiterer Einrichtung.

### **Kunst**

Für Vorbereitungen der unter Mitwirkung der Stadt entstehenden Konzepte und Maßnahmen wie diverse Sitzungen (Jurysitzung, etc).

### **Pflege**

Entfällt für den Betrachtungszeitraum

### **Busshuttle**

Entfällt für den Betrachtungszeitraum

### **Gärtnerische Ausstellungen**

Hierunter fallen insbesondere die Kosten für die Herstellung der Sportplatzfläche für temporäre Beiträge.

### **Veranstaltungen / Sitzungen**

Planung, Vorbereitung und Durchführung eines öffentlich wirksamen Baustellenfestes.

### **Grünes Klassenzimmer**

Es fallen Personalkosten an (Mitarbeiter Freiwilliges Ökologisches Jahr) sowie die Kosten für die Broschüren (Layout, Druck etc.).

### **Bewachung / Kasse**

Hierunter werden die Kosten für die Vorbereitung der Kassensysteme sowie der dafür notwendigen Hardware addiert. Benötigt werden diese für den Vorverkauf von Dauerkarten und evtl. Einzelkarten.

### **Ver- und Entsorgung laufender Betriebe**

Die Kosten für die Ver- und des Sportplatzes sowie anderer kleinerer Standorte.

## **II. Erträge**

Hier wird von der Annahme ausgegangen, dass 20% der angesetzten Dauerkarten im Vorverkauf (Weihnachtsgeschäft) abgegeben werden können.

### **b) Investitionsplan**

#### **I. Investitionshaushalt**

Die Baukosten wurden nach der letzten Kostenberechnung (10.2011) und der zur Grunde gelegten Bauzeitenübersicht mit einem Verteilerschlüssel auf die Jahre geplant. Die geplanten Baunebenkosten für das Jahr 2013 wurden anteilig verteilt.

#### **II. Durchführungshaushalt**

Hier wurden weitere Anschaffungskosten für Arbeitsplätze (PCs) eingestellt.

### **c ) Finanzplan**

Die Finanzierung der GmbH erfolgt ausschließlich über Zuschüsse der Stadt Gießen. Die städtischen Zuschüsse erhalten vom Land eine Bezuschussung von 3,3 Mio. €.

### **d) Stellenplan**

#### **III. Stellenplan**

##### **Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH**

1 Mitarbeiter/in	Geschäftsführung
1 Mitarbeiter/in	Öffentlichkeitsarbeit
1 Mitarbeiter/in	Durchführungsplanung
1 Mitarbeiter/in	Buchhaltung
1 Mitarbeiter/in	Sekretariat
1 Mitarbeiter/in	Auszubildende Veranstaltungskauffrau
1 Mitarbeiter/in	Veranstaltungsmanagement
1 Mitarbeiter/in	N.N
1 Mitarbeiter/in	N.N
1 Mitarbeiter/in	N.N

##### **Fördergesellschaft Landesgartenschauen Hessen und Thüringen mbH**

1 Mitarbeiter/in	Geschäftsführer
1 Mitarbeiter/in	Technische Leitung
1 Mitarbeiter/in	Referentin Grüne Belange